



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2021/029</b>	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	Werke

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Werkausschuss	26.01.2021	öffentlich

### Erneuerung des Rücklaufschlammumpwerks im Klärwerk Mittlere Paar

#### Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt der Erneuerung des Rücklaufschlammumpwerks auf der Kläranlage Mittlere Paar zu.

Die Gemeinde Eurasburg hat sich an den Kosten der Maßnahme gemäß § 4 Abs. 5 der Zweckvereinbarung zur Abwasserreinigung auf der Kläranlage Mittlere Paar vom 10.03.2020 zu beteiligen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



### **Sachverhalt:**

Nach den Planungen der Gemeinde Eurasburg ist der Anschluss an die Kläranlage Mittlere Paar der Stadtwerke Friedberg im Herbst 2021 geplant.

Durch den Anschluss der Gemeinde Eurasburg muss die derzeit maximal zu behandelnde Mischwassermenge auf der Kläranlage von 126,4 l/s auf 144,1 l/s erhöht werden. Hierzu bedarf es verschiedener Anpassungen der technischen Ausstattung, wie die hydraulischen und verfahrenstechnischen Überprüfungen ergeben haben.

Die rechtlichen Anforderungen einer ordnungsgemäßen Abwasserbehandlung setzen fest, dass die Förderkapazitäten des Rücklaufschlammumpwerks das 1 bis 1,5-fache der maximal zu behandelnden Zulaufmenge betragen müssen. Dies hat zur Folge, dass die Pumpen erneuert und vergrößert werden müssen, da die erforderlichen Förderkapazitäten mit den derzeit vorhandenen Pumpen nicht zur Verfügung stehen.

Alle anderen betrieblichen Einrichtungen sind auch für die erhöhten Mischwassermengen ausreichend.

Die bestehenden Rücklaufschlammumpen sind seit mehr als 20 Jahren in Betrieb. Bereits daher ergibt sich ein Erneuerungsbedarf. Die Pumpen und die entsprechenden Rohrleitungen müssen nun auf die neuen Fördermengen angepasst werden. Die neuen Pumpen werden als energieeffiziente Aggregate neuester Technik ausgeführt, wofür im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundes (Klimaschutzteilkonzept: Energieeffiziente Aggregate in der Abwasserbehandlung) 30% der Anschaffungskosten der Pumpen gefördert werden können. Hierfür werden die entsprechenden Förderanträge zum Beginn der Planungen gestellt. Die Förderung ist aufgrund der für die Kläranlage Mittlere Paar im Jahr 2020 durchgeführten „Potenzialstudie“, die ebenfalls durch die Klimaschutzinitiative der Bundesrepublik Deutschland gefördert wurde und deren Ergebnisse am 13.04.2021 dem Werkausschuss vorgestellt werden, möglich.

Die Gemeinde Eurasburg hat sich an den Kosten der Maßnahme gemäß § 4 Abs. 5 der beiliegenden Zweckvereinbarung zur Abwasserreinigung auf der Kläranlage Mittlere Paar vom 10.03.2020 zu beteiligen. Dies bedeutet, dass alle Mehrkosten, die über den reinen Tausch der Pumpen entstehen, durch die Gemeinde Eurasburg zu tragen sind.